

SWISS CHAMPIONS OF CHANGE

PILOTPROJEKT

1. PILOT-DURCHLAUF ERFOLGRICH DURCHFÜHRT!



31 Auszubildende von H&M und IKEA Schweiz im Alter **von 15 bis 24 Jahren** nahmen am Pilotprojekt teil.

WAS SIND DIE **ZIELE** DES PROJEKTS?



CHANGEN- GLEICHHEIT

Wir befähigen junge Frauen und Männer, sich für die Gleichstellung der Geschlechter, eine gelebte Vielfalt und gleichberechtigte Teilhabe einzusetzen.



ENTDECKUNGSREISE ZU SICH SELBER

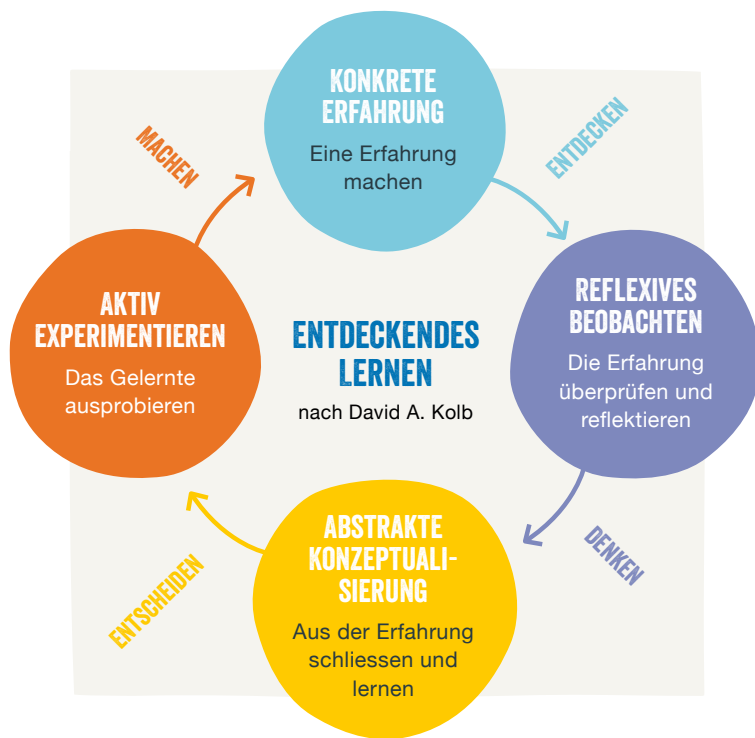
Wir nehmen die Teilnehmenden mit auf eine reflexive Reise der Selbstentdeckung, dekonstruieren Geschlechternormen und setzen die Potenziale der Teilnehmenden frei.



SENSIBILISIERUNG UND EMPOWERMENT

Wir befähigen junge Frauen und Männer, geschlechtsspezifische Ungleichheiten in ihrem (Arbeits-)Alltag zu hinterfragen und Verantwortung für ihre eigene Karriere zu übernehmen.

DAMIT AUS PIONIER:INNEN VON HEUTE NEUE VORBILDER VON MORGEN WERDEN



NACH WELCHER METHODE ARBEITEN WIR?

Der Lehrplan des Programms «Swiss Champions of Change» baut auf dem Wissen, den Meinungen und den Erfahrungen der Teilnehmenden auf. Während der Workshops werden die jungen Erwachsenen ermutigt, durch Simulationsaktivitäten gemeinsam neue Erfahrungen zu sammeln, das Erlebte zu reflektieren und sich an Diskussionen zu beteiligen.



BEISPIELE DER LERNZIELE:

- Die Teilnehmenden erkennen die Vielschichtigkeit ihrer Identitätsmerkmale und entdecken neue Aspekte der eigenen Person.
- Die Teilnehmenden sind in der Lage, ihre eigenen Stärken, Kompetenzen und Zukunftsvisionen zu benennen.
- Die Teilnehmenden verstehen, wie Stereotypen zu (unbewussten) Vorurteilen und Diskriminierung führen können.
- Die Teilnehmenden erkennen, dass Privilegien mit Macht, Diskriminierung und Entwicklungspotenzial in Verbindung stehen.
- Zum Schluss des Programms haben die Teilnehmenden ihre eigenen Projekte zur Förderung der Gleichberechtigung entwickelt und so das Gelernte in ihrem Unternehmen umgesetzt.

WAS UNS DIE TEILNEHMENDEN RÜCKMELDEN

Ich war überrascht, wie viele Stereotypen ich selbst habe und wie diese mein Verhalten beeinflussen.

Gute Stimmung, die Kommunikationsübung war hilfreich, cooler Inhalt und Ziel des Projekts.

Vor diesem Programm war mir nicht bewusst, welchen Einfluss Privilegien auf unser tägliches Leben haben.



Das Programm war lehrreich und hat mich als Mensch weitergebracht.

